

Aufgabenblatt 2

Abgabe am Mittwoch, dem 23.04.25 vor der Vorlesung.

Aufgabe 1 (Cholesky-Zerlegung)

Sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ symmetrisch positiv definit. Zeigen Sie

- Der erste Schritt der LR-Zerlegung ist ohne Pivotsuche durchführbar.
- Es sei L_1 die Matrix aus dem ersten Schritt der LR-Zerlegung. Zeigen Sie, dass

$$L_1 A L_1^\top = \begin{pmatrix} a_{11} & 0 & \dots & 0 \\ 0 & & & \\ \vdots & & B^{(2)} & \\ 0 & & & \end{pmatrix}$$

mit einer Matrix $B^{(2)} \in \mathbb{R}^{(n-1) \times (n-1)}$ gilt.

- Zeigen Sie, dass $B^{(2)}$ symmetrisch positiv definit ist.
- Schließen Sie, dass die LR-Zerlegung für symmetrisch positiv definite Matrizen ohne Pivotsuche durchführbar ist und eine Diagonalmatrix $D \in \mathbb{R}^{n \times n}$ existiert mit

$$A = LDL^\top.$$

Hinweis: Benutzen Sie Aufgabe 3 des ersten Aufgabenblattes.

Aufgabe 2 (Determinante von Matrizen)

Es sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ eine Matrix mit einer LR-Zerlegung $A = LR$ mit einer unteren Dreiecksmatrix L mit Einsen auf der Diagonalen und einer oberen Dreiecksmatrix R .

- Leiten Sie eine Formel zur Berechnung der Determinante $\det(A)$ her.
- Vergleichen Sie die Anzahl an arithmetischen Operationen für die drei folgenden Vorgehensweisen zur Berechnung der Determinante von A :
 - Berechnung der LR-Zerlegung plus die Auswertung der von Ihnen hergeleiteten Formel
 - Auswertung der Leibniz-Formel

$$\det(A) = \sum_{\sigma \in \mathcal{S}_n} \operatorname{sgn}(\sigma) \prod_{j=1}^n a_{j, \sigma(j)}$$

- Auswertung der Entwicklungsformel nach der k -ten Spalte

$$\det(A) = \sum_{j=1}^n (-1)^{j+k} a_{jk} \det(A_{jk}),$$

wobei A_{jk} die $(n-1) \times (n-1)$ -Untermatrix von A ist, die durch Streichen der j -ten Zeile und der k -ten Spalte von A entsteht. Hierbei soll die Berechnung der Determinante der entstehenden Untermatrizen A_{jk} iterativ wieder mit der Entwicklungsformel geschehen.

Aufgabe 3 (Eindeutigkeit der LR-Zerlegung)

Es sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ eine reguläre (d.h. invertierbare) Matrix mit einer LR-Zerlegung $A = LR$ mit einer unteren Dreiecksmatrix L mit Einsen auf der Diagonalen und einer oberen Dreiecksmatrix R . Zeigen Sie, dass diese Zerlegung eindeutig ist.

Aufgabe 4 (Maschinenzahlen)

- (a) Vergleichen Sie die Festpunktzahlen mit $m_1 = 1$ und $m_2 = 2$ und die Gleitkommazahlen zur Basis $b = 10$ mit Mantissenlänge 1 und Exponent $e \in \{-1, 0, 1\}$.
- (i) Was ist jeweils die kleinste positive und die größte positive darstellbare Zahl?
 - (ii) Wie viele darstellbare positive Zahlen gibt es jeweils?
 - (iii) Skizzieren Sie die Verteilung der darstellbaren positiven Zahlen auf einem Zahlenstrahl.
- (b) Betrachten Sie die Maschinenzahlen $\pm mb^e$ mit Basis $b \in \mathbb{N}$, $b \geq 2$, Exponent $-L \leq e \leq U$ und Mantisse m mit Mantissenlänge r wie in der Vorlesung. Zeigen Sie, dass für alle x aus dem zulässigen Bereich der darstellbaren Maschinenzahlen gilt:

$$|x - \text{rd}(x)| = \min_{y \in A} |x - y|,$$

$$|x - \text{rd}(x)| \leq \frac{1}{2} b^{-r} b^e,$$

$$\frac{|x - \text{rd}(x)|}{|x|} \leq \frac{1}{2} b^{1-r}.$$